



Navigation an Bord – Captains Controlroom



Auf dem Feuerwerksschiff mit Brigitte Gaal-mittig und Tracy Spencer vorne rechts

## FEWP 2021 – Zypern von Heike Käferle

**Das Annual General Meeting (AGM) der FEWP im Juni 2020 fiel Corona zum Opfer. Damals wollten wir selbst fliegen – bis nach Thessaloniki und dann per Linie nach Paphos.**

Im Juni geht das, aber 2021 war nun 8. – 10. Oktober angesagt, und da nimmt man dann doch besser für die komplette Strecke die Linie. Ryanair fliegt Paphos wöchentlich von Eindhoven aus an.

Eine Woche Urlaub in der Republik Zypern, 27 Grad Luft- und 26 Grad Wassertem-

peratur, Hotel mit direktem Meerzugang – das lässt sich gut aushalten. Von Dienstag bis Freitag trudelten die Teilnehmer\*innen ein: Deutschland, Österreich, Niederlande, Belgien, Großbritannien, Spanien, Slowenien, Schweiz und Italien waren vertreten. Serbien und Rumänien ließen sich entschuldigen, Frankreich fehlte einfach so.

Wir starteten am Freitagnachmittag mit dem Board Meeting, gefolgt vom AGM, dem Annual General Meeting. Die Ländervertreterinnen berichteten über die nationalen Aktivitäten und die Führungscrew über die Situation der Organisation. Wesentliche Veränderung: die FEWP ist nun ein in Österreich eingetragener internationaler Verein. Nach dem AGM folgten der offizielle Empfang an der Poolbar und der Galaabend im Hotel mit einem sehr leckeren Buffet internationaler sowie zyprischer Spezialitäten. Natürlich durfte auch der süffige lokale Wein nicht fehlen.

Tags darauf ging es in die Berge, wo wir erneut dem Wein unsere besondere Aufmerksamkeit schenkten und eine Weinprobe direkt beim Winzer genießen konnten. Anschließendes Mittagessen in luftiger

Höhe mit gigantischem Ausblick auf die Halbinsel Akama. Hier hatten wir Gelegenheit, die Burg Viklari Akamas zu erklimmen, die nahe der berühmten Avankasschlucht liegt. Den leckeren zyprischen Schweinebraten, das saftige Hähnchen und die unvergleichlichen Kartoffeln haben wir uns mit dem Fußmarsch redlich verdient.

Am Abend kamen wir in den Genuss einer besonderen Schifffahrt mit Sonnenuntergang, künstlerischen Darbietungen und großem Feuerwerk vom Schiff aus. Ein kurzer Flirt der Pilotinnen mit dem Schiffskapitän – und er erklärte uns, wie Navigation auf See funktioniert.

Wir ankerten in der Abflugschneise des Flughafens und konnten die gestarteten Flugzeuge quasi hautnah über uns erleben. Leider mussten wir uns, was das Fliegerische angeht, mit dem Beobachten begnügen – privates Fliegen war wegen militärischer Aktivitäten leider nicht möglich.

Am nächsten Tag hatten wir Gelegenheit, den Archäologischen Park mit den bedeutenden Bodenmosaiiken aus der römischen Zeit zu besuchen. Paphos war 2017 europäische Kulturhauptstadt.

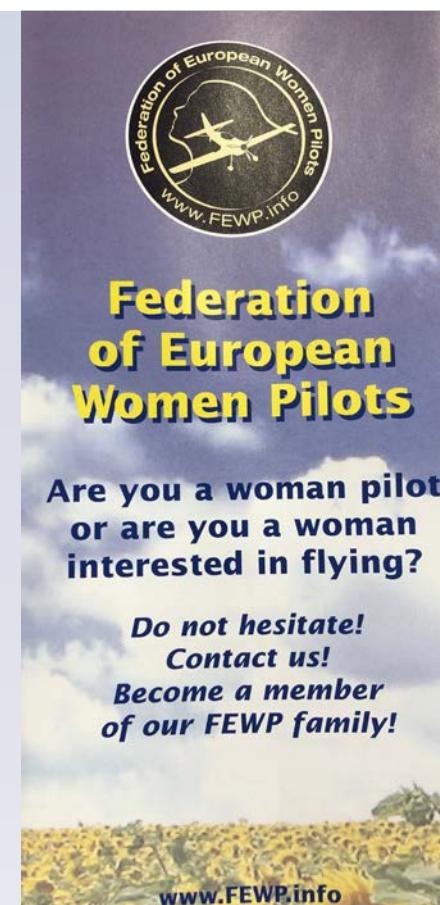


Feuerwerk vom Schiff aus in der Abflugschneise von Paphos Airport

## Kurze Historie



- 1979 Gründung der FPE/EWP  
(Fédération des Pilotes Européennes/  
European Women Pilots)  
„Amtssprache“ ist Französisch
- 1995 Umbenennung in FEWP auf dem Meeting in Rom  
neue Satzung, „Amtssprache“ wird Englisch  
Sitz Luxemburg
- 2021 Sitz des Verein wurde nach Österreich verlegt



Der neue FEWP-Prospekt wurde verteilt

Aus dem Fotoalbum vom Helga Wimmer: Foto mit Margrit Waltz. 1982 mit 25 war sie auch dabei beim Treffen der FPE (heute FEWP) in Italien. Damals hatte sie schon mehrere Transatlantikflüge hinter sich. Auf dem Bild v.l.n.r.: Die Gründerin der FPE, Marie-Josephe de Beauregard mit Marie-Claire Pele, Inge Berger, Helga Wimmer, Margrit, Orvokki Kuortti (Finnin und ebenfalls Transatlantikfliegerin mit Lake Buccaneer, gestorben 2020), Jean-Ross Howard, Gründerin der Whirly Girls (verstorbene), Clara Zanaldi (Organisatorin des Treffens), Maria Concetta, erste italienische Hubschrauberpilotin, und Fiorenza Bernardi, erste italienische Linienpilotin. Wer mehr über die FEWP wissen möchte, kann das in unserem Buch „Lust auf Fliegen“ auf den Seiten 66–70 nachlesen.



Die Teilnehmerinnen mit Board-Mitgliedern 2021